



Nostalgie am Arzfelder ‚Bahnhof‘ - der besondere Tipp für den Radsonntag -

Die Gemeinschaft der Arzfelder Vereine hat sich vorgenommen, die diesjährige Süd-Eifel-Tour, den sogenannten ‚Raderlebnistag‘ am Sonntag, den 26. Juni, zu einem etwas anders gestalteten Erlebnis zu organisieren.

Mit Zustimmung des jetzigen Eigentümers werden die radfahrenden Gäste, aber auch die Einwohner von Arzfeld, die Gelegenheit haben, in den ehemaligen Diensträumen des alten Arzfelder Bahnhofs, aber auch unter den Schatten spendenden Bäumen davor zu feiern und sich durch das Angebot der Vereine und Gruppierungen mit Eifeler Spezialitäten und Getränken verwöhnen zu lassen.

Für die aktiven Radler aus nah und fern, für Familien, für Gruppen wie für Einzelteilnehmer bietet sich am Raderlebnistag Arzfeld als idealer Start- und Zielort an:

Das besondere Angebot :

- Unmittelbar an der B 410 und am Radweg gelegen steht das große Ausstellungsgelände als kostenlose und sichere Parkgelegenheit zur Verfügung.
- Das Gebäude des alten Bahnhofs und die verschiedenen Stände laden ganztägig zum Verweilen in nostalgischer Atmosphäre ein.
- Die preiswert angebotenen Eifeler Spezialitäten werden den Geschmack aller Besucher treffen.
- Für die Kinder werden ein anregendes Programm und viele Spielmöglichkeiten organisiert sein.
- Der Musikverein Arzfeld wird zum Fröhschoppenkonzert aufspielen, und seine Jugendmusikkapelle wird die Gäste und

- Am Informations- und Werbestand des ‚Waldparks Eifel‘ haben Gäste, die einzeln oder als Gruppe ohne Fahrrad anreisen, aber dann doch gerne die schöne Landschaft radelnd genießen wollen, die Möglichkeit, das Auto zu parken, und dann möglichst nach Voranmeldung (Tel.Nr.: 06550-929 6833) Tourenräder günstig anzumieten. Mietpreis 8 € für den ganzen Tag!

www.waldpark-eifel.de

WALD PARK EIFEL IRSENTAL

- 8m Kletterwand
- Abenteuerspielplatz
- Fahrradverleih (Mobil)
- GPS Schnitzeljagd
- Waldpark-Restaurant
- Bogenschiessen
- Naturgrillplatz
- Naturkegelbahn
- Campingplatz
- Gruppenzeltplatz

HOCHSEIL-ABENTEUER-WELT

D-54689 Irrhausen +49 (0) 6550 92 96 833

In Zusammenarbeit der Ortsgemeinde mit der Tourist-Information der Verbandsgemeinde wird die Firma **Warscheid, Mietradservice RESPO GmbH aus Lösnich** einen Informations- und Werbe-Pavillon betreiben. Sie wird allen interessierten Radlern oder Noch-Nicht-Radlern,

aber auch den regionalen Betrieben des Fremdenverkehrs ihr System des regionalen (Mosel-Eifel-Saar-Sauer) Mietradservice sowie die gerade auch für unsere Radwege, insbesondere für ältere und nicht so kraftvolle Personen nützlichen Tourenräder mit elektrischer Antriebsunterstützung, den **Pedelec**, ganztäglich vorstellen. Nützen Sie dabei auch die Gelegenheit einer kostenlosen kurzen Probefahrt mit einem Pedelec, sowie die fachliche Beratung!

WARSCHIED

MIETRADSERVICE
RESPO GmbH



Zur Probefahrt starten!

- kostenlose E-Rad Testfahrt

am Sonntag, 26.06.2011

Raderlebnis-Südeifel-Tour
in Arzfeld

- ENERGIE ERLEBEN -

Reservierung und Information:

www.fahrrad-warscheid.de
mietraeder@gmx.de

Hauptstr. 70 Tel.: 06532-954665
54492 Löslich Fax: 06532-4030

Anlässlich der

SüdeifelTour



am

Sonntag, den 26. Juni 2011

-zu der die Bevölkerung ganz herzlich
eingeladen ist-

bittet die Arzfelder
Vereinsgemeinschaft um
Unterstützung durch Kuchenspenden

Kuchenspenden bitte anmelden bei:

Fr. Susanne Roß – Tel.: 06550-1281
Fr. Irmgard Hitzges – Tel.: 06550-865
Fr. Theresia Schreiber – Tel.: 06550-730

Mit diesem Angebot am ‚alten Bahnhof‘ erhofft sich die Gemeinschaft der Arzfelder Vereine einen regen Besuch der aktiven Radler sowie der Einheimischen.

Der **Ortsteil Neurath** wird wieder die Radler am ‚Radsonntag‘ an der früheren Haltestelle der Enztalbahn betreuen, und lädt zu einer zünftigen ‚Fete‘ bereits für den Vorabend ein. (WE)



Alter Bahnhof in Arzfeld

Osterkonzert

Traditionell feierte der Musikverein 1926 e.V. am Ostersonntag den Familienabend im Gemeindehaus in Arzfeld.

Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Christiane Streit eröffneten die ‚kleinen Musiker‘ des Jugendorchesters unter Leitung von Kai Hames und Niklas Hostert den Konzertabend.

Die Musiker des Musikvereins Arzfeld stellten den Gästen anschließend ein ansprechendes Programm vor, welches sie seit Sommer letzten Jahres mit dem neuen Dirigenten Reinhold Walzer einstudiert hatten. Die Konzertbesucher erwartete ein bunt gemischtes Programm mit Originalwerken für Blasorchester, Rock- und Poparrangements und traditioneller Blasmusik. Lena Heiles führte die Gäste durchs Programm und stellte die musikalischen Darbietungen sowie den Solisten Markus Bong gekonnt vor.

Der Vorsitzende des Kreismusikverbandes, Josef Freichels ehrte an diesem Abend einige Musiker des Vereins, und die Jugendlichen erhielten

Leistungsabzeichen der bestandenen D-Prüfungen. Der Konzertabend endete mit einer Verlosung und Tanzmusik. (AH)



Osterkonzert des Musikvereines mit dem Dirigenten Reinhold Walzer

Projektchor „Pro Canto“ Arzfeld und Umgebung überzeugt mit ansprechendem Konzert Impulskonzert mit besonderer Note in der Pfarrkirche Arzfeld

Ein erbauendes Konzert erlebten die 250 Zuhörer in der voll besetzten Pfarrkirche in Arzfeld.

Etwa 45 Sängerinnen, Sänger und Instrumentalisten sorgten für einen musikalischen Hörgenuss. Im Mittelpunkt stand das Thema „Spiritus vivificat – Der Geist macht lebendig“. Es war das fünfte Projekt, das von dem Dirigenten Walter Klar und Musikdirektor Johannes Klar dargeboten wurde. Zum Schluss gab es stehende Ovationen in der



Projektchor unter Leitung von Walter Klar am 15. Mai in der Pfarrkirche zu Arzfeld

Pfarrkirche. Die Besucher forderten mit anhaltendem Applaus Zugabe und wurden auch hier nicht enttäuscht.

Am 21. August dieses Jahres wird das Konzert um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Waxweiler wiederholt. (WK)

Waldjugendspiele in Prüm Grundschule Arzfeld belegt zweimal Platz 1

Am 31.05.2011 gelang es der Klasse 3 der Grundschule Arzfeld gleich zweimal den 1. Platz abzuräumen. Bei den Spielen überzeugten die Schüler trotz kräftig anhaltenden Regens durch ihr vielfältiges Wissen in den verschiedensten Bereichen und konnten so von elf teilnehmenden dritten Klassen des Eifel Kreises Bitburg- Prüm den 1. Platz für sich sichern. Die Kinder der Klasse mit ihrer Klassenleiterin Simone Borrelbach wollen sich hiermit bei allen bedanken, die zum Gelingen dieses Vorhabens beigetragen haben. Bereits im vergangenen Jahr begannen die Vorbereitungen mit dem Besuch des Eichenexperten Eike Jablonski aus Kruchten, der den Kindern über die Vielfalt einer Baumart am Beispiel der Eiche wichtige Informationen mit auf den Weg gab. Auch unserem Förster Herrn Wagner, ist zu danken, der einen ganzen Vormittag mit uns alles rund um das Thema Wald besprochen hat. Im Haus für „Mensch und Natur“ in Prüm haben wir uns dann ausführlich mit den Säugetieren des Waldes beschäftigt. Herr Görgen hat uns hier ausführlich über die Vögel des Waldes informiert. Außerdem ist Herr Hermann Heyen zu danken, der uns zum Thema Bienen alles Wissenswerte erklärt hat und tolles Anschauungsmaterial mit in die Schule brachte. Aber auch das Sägen muss gekonnt sein. Hier hat Herr Emil Krämer Tipps gegeben und uns gezeigt, wie man richtig mit einer Säge umgeht, welches Holz sich leicht sägen lässt und was ein Raummeter Holz ist. Das gute Ergebnis zeigt uns, dass es von Vorteil ist, Experten von außen in die Schule kommen zu lassen oder den Lernort Schule zu verlassen und nach außen zu verlagern. Wir alle hatten riesigen Spaß und viel Freude am nachhaltigen Lernen und freuen uns schon auf das nächste Vorhaben.

Auch beim Herstellen eines Waldkunstwerkes erreichte die Klasse die meisten Punkte und konnte so einen weiteren 1. Platz erringen.



Symbolische Waldschule

Das Bild zeigt die aus Naturmaterial erbaute Waldschule, die symbolisch für den Lernort Wald als große Schule stehen soll.

Neben einem Erlebnistag im Wald hat die Klasse auch noch den Baum des Jahres 2011, eine Elsbeere (*Sorbus torminalis*) gewonnen. Diesen Baum hat die Klasse gemeinsam mit dem Revierförster Rainer Wagner und Manfred Schoden vom Eifelverein im neu angelegten Baumlehrpfad am Quobach gepflanzt. Die Klasse 3 wird die Patenschaft über diese Elsbeere übernehmen. (SB)



Der Baum des Jahres wird gepflanzt

**Herzlichen Dank an die Mitwirkenden dieser Ausgabe.
Es waren: Walter Ewertz, Anja Hontheim, Walter Klar, Simone Borrelbach und Theresia Schreiber**